

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 18.10.2018

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0818/VIII aus der 20. BVV vom 26.04.2018,

Personelle Absicherung des Galeriebetriebs im Schloss Biesdorf

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen wird teilweise gefolgt.

Es ist zutreffend, dass die Personalausstattung im Schloss Biesdorf aufgrund der zwischenzeitlich nicht vorgesehenen kommunalen Betreiberschaft durch den Bezirk derzeit noch unzureichend ist.

Der Fachbereich Kultur hat sich bei der Priorisierung der für das Haushaltsjahr 2018/19 im Rahmen des VZÄ-Aufwuchses avisierten Stellen amtsintern nach Abwägen der Vor- und Nachteile für die Besetzung einer jahrelang vakanten Stelle der Sachbearbeitung Dezentrale Kulturarbeit mit dem Schwerpunkt Zuwendungen entschieden.

Dieser Bedarfsanmeldung ist das Bezirksamt in seiner Entscheidung gefolgt.

Leistungen im Sinne einer Hausmeisterei und eines Sekretariats im Schloss Biesdorf werden derzeit durch den Einkauf von Dienstleistungen abgedeckt, die aus dem planmäßigen Budget für das Schloss Biesdorf finanziert werden. Ein Herantreten an die Senatsverwaltung für Finanzen war daher nicht erforderlich.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt
Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur,
Soziales und Facility Management